

Einladung zum
PRESSEGESPRÄCH ZU
*DREI HASELNÜSSE
FÜR ASCHENBRÖDEL*

am 31. Oktober
um 14.30 Uhr



Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr herzlich lade ich Sie ein zu einem

PRESSEGESPRÄCH

zur bevorstehenden Premiere von
DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL
nach dem gleichnamigen tschechisch-deutschen
Märchenfilm von Václav Vorlíček und František
Pavlíček
am 31. Oktober um 14.30 Uhr
im Foyer Kleines Haus

Wie eine Bedienstete lebt das Mädchen im Haus ihres verstorbenen Vaters. Die Stiefmutter und deren hochnäsige Tochter Dorchen nennen sie nur Aschenbrödel. Geblieden sind ihr das Pferd Nikolaus, die guten Wünsche ihrer Mutter, der freundliche Kutscher und drei Zaubernüsse. In einer völlig anderen Welt wächst der junge Prinz auf. Gelangweilt muss er seinen Studien in Geschichte, Konversation und höfischem Tanz nachgehen, obwohl er viel lieber im Wald unterwegs ist. Die königlichen Eltern sorgen sich, dass er mit diesem Verhalten womöglich keine Braut finden wird. Dreimal begegnet Aschenbrödel dem Prinzen, einmal als verrußtes Mädchen im Wald, einmal als vortrefflicher Jäger und einmal als Prinzessin auf dem Ball. Die beiden sind voller Begeisterung füreinander. Allerdings hat Aschenbrödels Stiefmutter ganz andere Pläne für die bevorstehende Vermählung am Königshof. Wird der junge Prinz sein Aschenbrödel erkennen?

Regisseurin Nora Bussenius inszeniert zum ersten Mal am Staatstheater Mainz. Gemeinsam mit Bühnen- und Kostümbildner Sebastian Ellrich, Komponist Henning Brand und Dramaturgin Katrin Maiwald stellt sie das diesjährige Familienstück im Pressegespräch vor.

Über eine kurze Rückmeldung freuen wir uns.

Mit herzlichen Grüßen

Sylvia Fritzingler
Leitung Kommunikation

Kontakt:
Tel. 06131.2851-240
sfritzingler@staatstheater-mainz.de